Deutsch - der Kurs beginnt

**(registrar o guardar el link de este blog :**[**http://hanalfablog.blogspot.com.ar**](http://hanalfablog.blogspot.com.ar) **) y <http://hanalfablog.blogspot.com.ar/search?updated-max=2015-02-15T17:10:00-08:00&max-results=7>**   
 **sie** und er, **du** und ich treffen uns jede Woche  (jeden Mittwoch – oft – selten – manchmal – nie).

**Wir** wollen etwas lernen. Wir wollen einiges über die juristische Sprache lernen.- **Terminaciones verbales** en Pres. del Indicativo Verb **lernen**: ich lern**e** – du lern**st** – sie, er, es ler**nt** – wir lern**en** – ihr ler**nt** – sie lern**en** (Sie lern**en** auch)

**Du und ich** haben Jura studiert. **Sie und er** studieren **es** noch. **Man** braucht kein Jurist zu sein, um diese Sätze zu verstehen.  Was **man** nicht versteht, wird erklärt oder untersucht.

**Du** bist Argentinier und wohnst in Argentinien.  **Sie** wohnen auch in Argentinien. **Wo** wohnen sie ? – Wo wohnen **Sie**? - Alle diejenigen, die in Argentinien wohnen, sind argentinischen Gesetzen unterworfen.

Das Grundgesetz Argentiniens, die argentinische Verfassung, heißt  **Constitución de la Nación Argentina.**

Die vorläufige Verfassung Deutschlands  heißt  **Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland.**Das ist **ihr** Name ; so  heißt  **sie**.  -  **Wie**heißt  **du ?  -  Wie heißen Sie ?  -  Wie**heißt  **sie, die dt. Verfassung ?**

**Wann** ist das Grundgesetz Deutschlands entstanden ? – Im Jahre 1949

Hat die argentinische Verfassung eine Präambel ? -  Steht vor dem deutschen GG eine Präambel ?

**Womit**befassen sich die ersten Artikel des deutschen Grundgesetzes? - Mit den Grundrechten.

**Kleine Vokabularübung: der Richter ist krank - die Rechtsanwältin ist nicht krank, sie ist gesund, wohlauf…**

**die Frau, das Weib**(es)**, die Greisin↔ sie  -    der Mann, der Greis, der Junge↔ er     -  Sie oder du?: sich einender siezen oder duzen    -**

**der Grund, das Gesetz   ↔ das Grundgesetz   -   der Bund, die Republik  ↔ die Bundesrepublik**

**heißen, benannt werden, ...namens ↔ wie**heißt  **du ? – wie heißen Sie ? – Wie ist Ihr (ihr) Name ?**

**womit,  wofür, woher, wozu, wonach, wovon, wodurch ? – [no***mit was, für was, durch was, nach was...]*

**sie und Sie -/  ich und du=wir –/  ich und alle=wir – / du und die Anderen=Ihr  seid – Sie sind/haben**

**sein und haben:  ich bin/habe – du bist/hast – er,sie,es ist/hat – wir sind/haben – ihr seid/habt**

**(**Atención a **sein y haben** como verbos auxiliares al unirse con **participios**para formar el pretérito:**ich habe getrunken/ich bin ertrunken/ich bin betrunken -**

**ich bin gekommen und habe gesiegt – sie hat gesungen/sie  wird besungen – er hat es gedruckt/es ist nun gedruckt – ich bin zerstört/ich habe zerstört]**

**Juristisches Latein:** **animus rem sibi habendi** – Zueignungsabsicht [§ 242  StGB](http://dejure.org/gesetze/StGB/242.html) - **der Diebstahl – el hurto - se ut dominum gerere** – sich wie ein Eigentümer aufführen,sog. Zueignungsabsicht. Meint eine Sache entwenden um sie dann so zu nutzen wie der Eigentümer. – Ánimo de apropiación como dueño.

**der schwere Diebstahl**StGB  243  - **el hurto grave o calificado o agravado**

§ 242 StGB :  (1) Wer eine fremde bewegliche Sache einem Anderen in der Absicht wegnimmt,

dieselbe sich rechtswidrig zuzueignen, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe

bestraft.   (2) Der Versuch ist strafbar.

der Raub  § 249  -  der  schwere Raub  § 250  -     der Raub mit Todesfolge  § 251  -  **el robo (formas)**

**da mihi factum dabo tibi ius** – Gib mir den Sachverhalt, ich werde dir das Recht geben  
**de facto** – in Wirklichkeit  
**de jure** – von Gesetzes wegen  
**de lege artis** – nach den Regeln der Kunst.

**2.**

**vis absoluta**- Absolute Gewalt durch körperliches Zwingen bspw.  
**vis compulsiva**- den Willen beugende Gewalt.Z.B. durch Drohung oder Nötigung erzeugte Gewalt.

**felix qui potuit rerum cognoscere causas** – Glücklich, wer die Ursache der Dinge erkennen konnte

**in dubio pro reo** – Im Zweifel für den Angeklagten.Grundsatz der aus [Art. 103 GG](http://dejure.org/gesetze/GG/103.html) und [§ 261 StPO](http://dejure.org/gesetze/StPO/261.html) abgeleitet. Demnach darf ein Angeklagter nicht verurteilt werden,wenn dem Gericht Zweifel an seiner Schuld bestehen. -  
  
**iura novit curia** – Das Rechte wird das Gericht wissen

**minima non curat praetor** – Das Gesetz kümmert sich nicht um Kleinigkeiten.Hat seinen Ursprung im römischen Recht,wo geringfügige Verstösse vom römischen Strafrichter,dem Prätor, nicht geahndet wurden.Im heutigen Recht findet sich diese Aussage im Strafprozessrecht wieder, gem. [§ 153 StPO](http://dejure.org/gesetze/StPO/153.html) können Verfahren wegen Geringfügigkeit eingestellt werden. **(Bagatell)**

**ne bis in idem** – Nicht zweimal in der selben Sache [Art. 103 III GG](http://dejure.org/gesetze/GG/103.html)

**non liquet** – es besteht keine Klarheit. Im Strafprozess führt eine unklare Beweislage entweder zur Einstellung des Verfahrens oder dem Freispruch des Angeklagten.

**Qui tacet,consentire non videtur** – Wer schweigt,scheint nicht zuzustimmen.Allgemeiner Grundsatz des Zivilrechts,wonach das Schweigen nicht als Zustimmung zu einer Willenserklärung gewertet werden kann.Ausnahmen finden sich im Handelsverkehr der Kaufleute (Schweigen als Zustimmung auf ein Kaufmännisches Bestätigungsschreiben) und in der Zivilprozessordnung ([§ 138 III ZPO](http://dejure.org/gesetze/ZPO/138.html)).

Latein der Juristen   Juristenlatein  <http://de.wikipedia.org/wiki/Latein_im_Recht>

**Alteri stipulari nemo potest**„Niemand kann sich etwas zu Gunsten eines Dritten versprechen lassen“: Gilt weder im deutschen noch im Schweizer Recht; hierzu: [Vertrag zugunsten Dritter](http://de.wikipedia.org/wiki/Vertrag_zugunsten_Dritter" \o "Vertrag zugunsten Dritter) und [Vertrag mit Schutzwirkung für Dritte](http://de.wikipedia.org/wiki/Vertrag_mit_Schutzwirkung_zugunsten_Dritter).

[**Amicus curiae**](http://de.wikipedia.org/wiki/Amicus_curiae)„Freund des Gerichts“: Eine Person oder Organisation, die sich im *[common law](http://de.wikipedia.org/wiki/Common_law" \o "Common law)* an einem Verfahren beteiligt, ohne Partei zu sein, und dem Gericht mit ihren Äußerungen hilft, eine Entscheidung zu finden. Diese Rechtsfigur ist dem deutschen wie dem schweizerischen Recht fremd.

[**Animus auctoris**](http://de.wikipedia.org/wiki/Animus_auctoris)„Urheberwille“: Im Strafrecht der Wille, eine Tat zu begehen, im Gegensatz zum Willen, sich nur an der Tat zu beteiligen (*animus socii*).

[**Argumentum a fortiori**](http://de.wikipedia.org/wiki/Argumentum_a_fortiori)„Schluss vom Stärkeren her“: Analogieschluss (Größenschluss). Siehe *argumentum a maiori ad minus* und*argumentum a minori ad maius.*

[**Argumentum a maiori ad minus**](http://de.wikipedia.org/wiki/Argumentum_a_maiori_ad_minus)„Schluss vom Größeren auf das Kleinere“.

[**Argumentum a minori ad maius**](http://de.wikipedia.org/wiki/Argumentum_a_minori_ad_maius)„Schluss vom Kleineren auf das Größere“.

**Argumentum ad absurdum**„Schluss aus dem Absurden“:

[**Certiorari**](http://de.wikipedia.org/wiki/Certiorari) Als Rechtsbegriff bedeutet *certiorari*, dass sich ein übergeordnetes an ein untergeordnetes Gericht wendet, um seine Entscheidung zu überprüfen (römisches Recht) oder die Akten eines Falles anzufordern (modernes europäisches Recht).

[**Coram publico**](http://de.wikipedia.org/wiki/Coram_publico)"In aller Öffentlichkeit": Schauprozess; vor den Augen der Öffentlichkeit ausgetragener Prozess.

**Culpa lata**„Grobe Fahrlässigkeit“. (negligencia grave o grosera).

**Culpa levis**„Leichte Fahrlässigkeit“: Wird unterschieden in *culpa levis in abstracto* und *culpa levis in concreto,* je nachdem ob der*bonus pater familias* oder das alltägliche Verhalten einer Person als Referenz gilt.- **Culpa levissima**„Leichteste Fahrlässigkeit“.